

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1982/2/17 1Ob55/81, 7Ob603/94, 3Ob268/03y, 5Ob214/08v, 5Ob155/21m**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.02.1982

## **Norm**

ABGB §479  
ABGB §485  
ABGB §504  
ABGB §509  
ABGB §529

## **Rechtssatz**

Im Falle der Übertragung einer Personalservitut ihrer Ausübung nach als dingliches Recht bleibt allein der ursprünglich dinglich Berechtigte dem Eigentümer gegenüber berechtigt und verpflichtet; mit seinem Tode ( bei einer juristischen Person: dem Ende ihres Bestehens ) erlischt das Recht.

## **Entscheidungstexte**

- 1 Ob 55/81  
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 55/81
- 7 Ob 603/94  
Entscheidungstext OGH 29.11.1995 7 Ob 603/94  
Auch; Beisatz: Das Recht wird also mit den Beschränkungen übertragen, die dem Fruchtnießer selbst auferlegt sind. (T1)
- 3 Ob 268/03y  
Entscheidungstext OGH 28.01.2004 3 Ob 268/03y  
Vgl auch; Beisatz: Am Inhalt des Fruchtgenussrechts ändert sich durch die Übertragung nichts, das Recht des Übernehmers endet in der Regel mit dem Tod des ursprünglichen Fruchtnießers. (T2); Veröff: SZ 2004/13
- 5 Ob 214/08v  
Entscheidungstext OGH 04.11.2008 5 Ob 214/08v  
Ähnlich; Beisatz: Da der ursprünglich Berechtigte nicht mehr übertragen kann, als er hatte, würde das übertragene Fruchtgenussrecht auch nach Weitergabe spätestens mit dem Tod des ursprünglich Berechtigten erloschen. (T3)
- 5 Ob 155/21m  
Entscheidungstext OGH 28.09.2021 5 Ob 155/21m  
Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0011619

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

10.01.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)